

Anwesend:

Mitglied CDU-Fraktion

Stellv. Ausschussvorsitzende Ursula Biester

Ausschussmitglied Brigitte Klee

Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Uwe Reese

Ausschussmitglied Hermann Stolle

Ausschussmitglied Christine Will

Mitglied Gruppe Grüne/WBV/Piraten

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann

Ausschussmitglied Michael von den Berg

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Barbara Ober-Bloibaum fehlte entschuldigt.

Mitglied UWG WHV-Fraktion

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Mitglied FDP

Beratendes Mitglied Dr. Michael von Teichman fehlte entschuldigt.

Stadtsportbund

Beratendes Mitglied Nils Böhme

Gäste

Frau Helga Weinstock

Ratsherr Rainer Büscher

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul

Herr Heinz Willmann

Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
 - 2 Feststellung der Tagesordnung
 - 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 10.05.2012
 - 4 Vorlagen an den Rat
 - 4.1 Umbenennung der Sportanlage Freiligrathstraße in "Sportpark Freiligrathstraße" **154/2012**
 - 5 Mitteilungen und Anfragen
 - 5.1 Information durch den SV Wilhelmshaven
 - 5.2 Wochenende an der Jade 2012
 - 5.3 Sommerferienprogramm 2012
 - 5.4 Produktberichte I/2012
 - 5.5 Sporthalle IGS (Information)
 - 5.6 Sportanlage Freiligrathstraße (Sachstand)
 - 5.7 Kulturkarussell 2012
 - 5.8 Sporthalle NGW
 - 5.9 Kultureinrichtungen
 - 5.10 Schwimmzeiten Nautimo
 - 5.11 Skateranlage Sportforum
-
- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Möhle**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
 - 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde festgestellt.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 10.05.2012

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

4.1 Umbenennung der Sportanlage Freiligrathstraße in "Sportpark Freiligrathstraße" **154/2012**

Herr Dr. Graul stellte die Beschlussvorlage 154/2012 vor.

Herr Möhle meinte, dass „Sportpark“ eine angemessene Bezeichnung sei.

Herr Reese sagte, dass er den neuen Namen als sehr treffend empfinde.

Beschluss: -- einstimmig --

Die Sportanlage Freiligrathstraße (ehem. Marinesportanlage) erhält den Namen „Sportpark Freiligrathstraße“.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Information durch den SV Wilhelmshaven

Herr Dr. Herrnberger, 1. Vorsitzender des SV Wilhelmshaven, sagte, dass der Verein zur DFB-Pokal-Auslosung am 23.7.12 auf einen erstklassigen Gegner hoffe.

In der neuen Regionalliga gebe es keine Fernsehgelder mehr, dennoch sei die finanzielle Situation durch den Hauptsponsor stabil. Ein Nachteil für den SVW sei, dass es in der Mitte oder im Süden der Stadt keinen Kunstrasenplatz gebe. Er könne sich eine Zusammenarbeit mit dem ESV vorstellen.

Herr Dr. Graul sagte, dass das Thema „Kunstrasenplatz“ zu den Klausurberatungen wieder auf die Tagesordnung komme.

Der Hauptsponsor des SVW habe das Namensrecht am städtischen Jade-Stadion, mache davon bisher jedoch keinen Gebrauch.

Herr Willmann meinte, dass eine Erhöhung der Zuschauerkapazität für ein Spiel in der DFB-Pokal-Hauptrunde nur temporär möglich sei. Ein Ausbau des Stadions, z.B. der Tribünenecken, sei aus verschiedenen Gründen (Zeitfenster, Wirtschaftlichkeit) nicht möglich.

5.2 Wochenende an der Jade 2012

Herr Kiesbye und **Herr Froehlich** von der WTF stellten das Programm zum Wochenende an der Jade 2012 vor. Sie gingen dabei auf den Pin-Verkauf, die Verbindung Bontekai / Südstrand, das „park-and-ride“ Angebot sowie auf die verschiedenen Programminhalte (Schiffe, Musik, Kultur und Kinder) ein. Umfangreiche Informationen gebe es unter www.wochenendeanderjade.de .

5.3 Sommerferienprogramm 2012

Herr Willmann stellte das Sommerferienprogramm 2012 vor. Das gemeinsame Programm der Jugendpflege und des Sportbüros biete Angebote für Kinder, die in den Sommerferien nicht in den Urlaub fahren. Es bestehe die Möglichkeit eine Sportart in Form eines „Schnupperkurses“ kennen zu lernen. Die Sportvereine hätten auf diesem Wege die Chance, Werbung für sich zu machen.

Im Bereich Sport trete das Sportbüro als Vermittler mit einem Programmheft und mit der Organisation der Anmeldung für die Kurse auf. Die Vereine stellen ihre Übungsleiter und das Sportgerät zur Verfügung.

Die Teilnahmegebühr betrage 3,50 € / Kurs.

In diesem Jahr gebe es in 34 Sportkursen rd. 450 Teilnahmeplätze von denen erfahrungsgemäß rd. 350 belegt würden.

Auf Nachfragen von **Frau Biester** und **Herrn von den Berg** sagte **Herr Willmann**, dass alle Sportvereine schriftlich auf die Teilnahme am Programm hingewiesen wurden. Die Teilnahmegebühr sei in den vergangenen Jahren kein Hindernis für die Kinder und Jugendlichen gewesen.

5.4 Produktberichte I/2012

Herr Willmann sagte, dass die Ziele der Produkte in den Bereichen Sport und Kultur nicht gefährdet seien. Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel würden ausreichen.

5.5 Sporthalle IGS (Information)

Herr Mertens gab einen Überblick über den derzeitigen Sachstand zur energetischen Sanierung der Sporthalle IGS. Aufgrund nicht vorhersehbarer Umstände in der Bauphase werde die Halle erst zu den Herbstferien wieder in Betrieb genommen. Diese Verzögerung sei mit den Schulen und Vereinen abgestimmt.

5.6 Sportanlage Freiligrathstraße (Sachstand)

Herr Willmann ging noch einmal auf die umfangreichen Maßnahmen auf der Sportanlage ein (Neubau Kunstrasenplatz, Sanierung Umkleidegebäude, Erweiterung Parkplatz, Neuanlage von Nebenflächen, Schaffung eines Regenrückhaltebeckens, Einbau einer Beregnungsanlage). Die Fertigstellung des Kunstrasenplatzes sei, vorbehaltlich der Wetterlage, für Anfang der Sommerferien avisiert. Es sei beabsichtigt, den Platz direkt nach Fertigstellung in Betrieb zu nehmen und nach den Sommerferien offiziell zu eröffnen.

Herr Möhle machte in diesem Zusammenhang auf das nicht hinnehmbare Verhalten einzelner Nutzer der Sportanlage aufmerksam.

5.7 Kulturkarussell 2012

Herr Willmann stellte das Programm zum Kulturkarussell am 25. August 2012, ab 14.00 Uhr, vor (siehe Anlage).

Frau Biester machte auf die Aktivitäten der Kunsthalle zum Kulturkarussell aufmerksam.

5.8 Sporthalle NGW

Herr Dr. Graul sagte, dass die Sporthalle des NGW einen Hallenboden bekommen soll, der mit Spikes betreten werden kann (Spikeboden).

5.9 Kultureinrichtungen

Frau Biester machte auf einige Anregungen aus den Kultureinrichtungen aufmerksam:

- Einladung der Einrichtungsleiter zu den Sitzungen des ASK
- Zentraler Flyer aller Kultureinrichtungen
- Ausschilderung zu den Kultureinrichtungen
- Aufarbeitung der Gemäldesammlung
- Personalsituation Kunsthalle

Herr Dr. Graul und **Herr Willmann** berichteten über die schlechte Resonanz der Einrichtungen auf einen zentralen Flyer.

5.10 Schwimmzeiten Nautimo

Herr von den Berg meinte, dass die Schwimmvereine die Reduzierung der Schwimmzeiten im Nautimo von 60 auf 45 Minuten pro Übungseinheit besser in ihren Reihen kommunizieren sollten.

5.11 Skateranlage Sportforum

Auf Anfrage von **Herrn von den Berg** stellte **Herr Legrand** vom WSSV die für den Verein schwierige Situation auf der Skateranlage im Sportforum dar. Immer wieder käme es zu Beschädigungen und Zerstörungen, die die Nutzung der Anlage sehr belasten würden.